

4/2007

Skat-Journal

Ausgabe 355

Berlin-Brandenburg

**32. Offener
Neuköllnpokal
29. September**

**Preisskat in der
Himmels-Pagode
07. Oktober**

**27. Deutschlandpokal
13. Oktober**

**Kreuzbergpokal
03. November**

**Offener
Nord-West-Pokal
18. November**

 **Schultheiss**

Turnier-Termine Seite 2

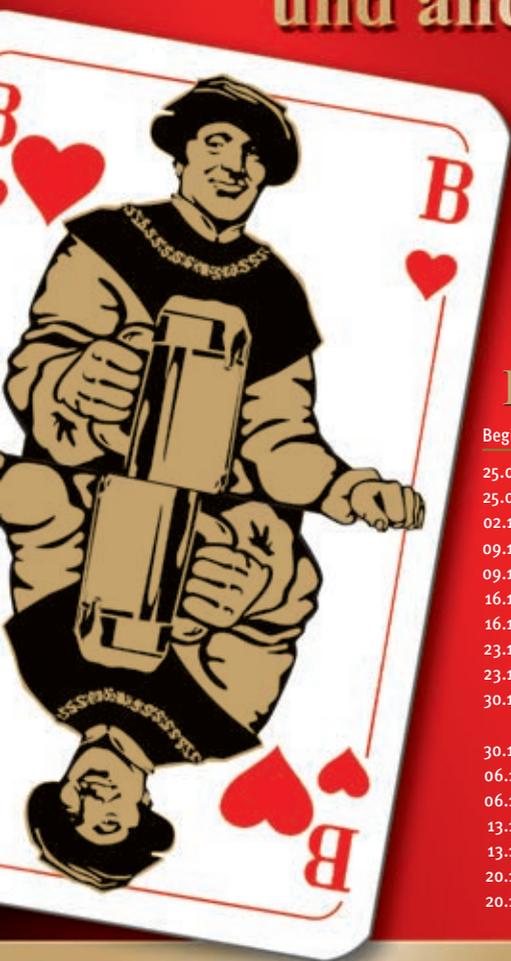


D · S · K · V

LV1 Berlin-Brandenburg



Bube sucht Dame – und andere Mitspieler!



Großes Spiel um den Schultheiss Pokal unter Leitung des LV 1 Berlin-Brandenburg

Beginn der Skatturniere jeweils um 18:00 Uhr

- 25.09.07 Zum Adler, Pannierstr. 53, 12047 Berlin, Tel. 6234130
- 25.09.07 Gasthaus Zum Steinberg, Gorkistr. 159, 13437 Berlin, Tel. 0178/9031350
- 02.10.07 Lutherklause, Lutherplatz 2, 13585 Berlin, Tel. 0178/5052610
- 09.10.07 Engelhardt im Hochhaus, Ziekowstr. 112, 13509 Berlin, Tel. 4336884
- 09.10.07 Vereinslokal 1.SC Steglitz, Schildhornstr. 52, 12163 Berlin, Tel. 82703245
- 16.10.07 Zum Lausubub, Goeckestr. 29, 13055 Berlin, 0173/6001745
- 16.10.07 Pagode Himmelreich, Oranienburger Str. 3, 16540 Hohen Neuendorf
- 23.10.07 Berliner Bierakademie, Fürther Str. 77, 10777 Berlin, 0171/7496772
- 23.10.07 Tini's Inn, Quickborner Str. 102, 13439 Berlin, Tel. 41746324
- 30.10.07 Pattis Inn für Jedermann (Borussia 1920), Zacherstr. 30-50, 10315 Berlin, Tel. 0172/8739143
- 30.10.07 Zum Tiger, Erkstr. 14, 12043 Berlin, Tel. 6873142
- 06.11.07 Historische Dorfaue, Alt Heiligensee 67, 13503 Berlin, Tel. 4311931
- 06.11.07 Ruhlebener Klause, Ruhlebener Str. 2, 13597 Berlin, Tel. 0178/5052610
- 13.11.07 MittendrIn, Fechnerstr. 3, 10717 Berlin, Tel. 8737517
- 13.11.07 Sport-Treff-Lübars, Schluchseestr. 68-82, 13469 Berlin, Tel. 0178/3572656
- 20.11.07 Gesundbrunner, Rügener Str. 6, 13355 Berlin, Tel. 0175/3621115
- 20.11.07 Schwarzer Kater, Kaiser-Friedrich-Str. 29, 10585 Berlin, Tel. 34709065

Den Siegern winken Geldpreise – und dem Besten natürlich der Schultheiss Pokal!



Spieldauer: 2 Serien à 36 Spiele – Einsatz:
10,- Euro

Das Endturnier findet am 27.11.07 bei der
Schultheiss Brauerei in der Indira-Gandhi-Str.
in Hohenschönhausen statt. Alle Qualifizierten
erhalten eine persönliche Einladung.





BUNDESVERBAND AUTOMATENUNTERNEHMER E.V.

**Grußwort von Karl Besse,
Präsident des Bundesverband Automatenunternehmer e.V.,
Schirmherr des 27. Deutschlandpokals im Skat**

2007-08-15 BE/kl

Sehr geehrte Damen und Herren,
liebe Skatschwestern und Skatbrüder,

ich freue mich, Sie als Teilnehmer beim 27. Deutschlandpokal der weltgrößten Skatveranstaltung am 13. Oktober 2007 im MARITIM pro Arte Hotel in Berlin begrüßen zu können. Bei dieser Skatveranstaltung werden 1.200 Teilnehmer erwartet, die um den Deutschlandpokal und wertvolle Preisgelder spielen.

Der Deutschlandpokal ist die einzige offene Veranstaltung des Deutschen Skatverbandes, an der jeder Liebhaber des Skatspiels teilnehmen kann, ohne Mitglied in einem Skatverband sein zu müssen. Seit über 200 Jahren spielen Jung und Alt, Arm und Reich, Männer und Frauen, Arbeiter und Professoren, Angestellte und Manager mit großer Freude und Leidenschaft Skat. Das Skatspielen ist in unserer Gesellschaft nicht mehr wegzudenken, es fördert die Geselligkeit und trägt grenzüberschreitend zur Völkerverständigung bei. Beim Skatspielen lernt man neue Bekannte kennen, es werden Freundschaften geschlossen und manche Skatspieler fanden dort schon ihren Lebenspartner. Skatspieler streiten sich nicht, sondern verhalten sich sportlich und fair, unter Beachtung der geltenden Skatregeln – ein Vorbild für gutnachbarliche Beziehungen.

Mein besonderer Dank und meine Anerkennung gilt dem Veranstalter – dem Deutschen Skatverband e. V. sowie dem Skatverband Berlin-Brandenburg e.V. -, mit seinen vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern, sowie den Sponsoren, mit deren Hilfe auch dieses Skatturnier durchgeführt werden kann.

Beim 27. Deutschlandpokal wünsche ich Ihnen stets ein gutes Blatt, wie auch viel Freude und Glück beim reizvollen Spiel.

Ein herzliches „Gut Blatt“

Ihr

Karl Besse
Präsident



Informationen vom Schiedsrichter-Obmann des LV 1 Berlin-Brandenburg Claus-W. Scheffler



Liebe Skatspielerinnen!

Liebe Skatspieler!

Hurra, der LV 1 hat wieder acht (8) neue geprüfte Skatschiedsrichter. Eigentlich hätten es eventuell zwölf (12) sein können, aber 4 gemeldete Skatschiedsrichteraspiranten haben wohl im letzten Moment Angst vor ihrer eigenen Courage bekommen. Es wäre nur anständig gewesen, man hätte einen lumpigen Anruf getätigt. Wie dem auch sei, die Skatspieler **Walter Pehlke**, VG 13, vom gem. Förderverein Reinickendorf, **Helmut Hagen**, VG 15, Visteon Asse, **Karsten Mehlis**, VG 15, BSG Hoch Tief, **Rolf Bothe** und **Jürgen Reichelt**, beide aus der VG 17 und aus dem Verein Stilbruch – Skat Erkner, **Ralf Engel**, **Uwe Evers** und **Kurt Meinert**, alle drei vom MSV Flakensee 03 aus der VG 18 sind unsere „Neuen“ und sollten in ihren Vereinen schon mal gefordert und eingesetzt werden. Frühestens in zwei Jahren können Interessenten wieder einen Anlauf nehmen. Es wäre aber nicht nur ratsam, sondern auch angenehm, wenn alle geprüften Skatschiedsrichter/innen regelmäßig an den angebotenen Auffrischungslehrgängen teilnehmen würden. Man wird nicht dümmer dabei. Es ist wie mit dem Führerschein, nach der Prüfung kommt die Fahrpraxis. Ganz herzlich möchte ich mich bei dem Ehepaar **Helga** und **Harald Keßel** bedanken. Harald sorgte für das leibliche Wohl vor Ort und Helga stellte sich als ortskundige Berlinführerin unentgeltlich zwei Tage zur Verfügung. Von der Sorte Mitglieder könnte der LV 1 bestimmt noch mehr gebrauchen.

Ein Fall während der Prüfungsvorbereitung führte zu einer heftigen Diskussion und ist auch schon in meinen Berichten beschrieben worden. **Folgendes:** Der Alleinspieler spielt einen Grand mit Vieren. Zum Dritten Stich spielt er aus, stellt aber gleichzeitig fest, dass er zum vorherigen Stich keine Karten zugegeben hat (er wollte mit einem seiner Buben stechen). Sofort verlangen die Gegenspieler den Verlust des Spieles für den Alleinspieler **wegen Einzug eines unvollständigen Stiches**.

Wie hat ein herbeigerufener Schiedsrichter zu entscheiden?

Lt. ISKO Punkt 4.4.1 besteht ein Stich aus je einer Karte von Vorhand, Mittelhand und Hinterhand. Er ist vollendet, sobald die dritte Karte auf dem Tisch liegt. **Dies ist in unserem Fall nicht geschehen**. D.h. der Alleinspieler darf dies nachholen und den vorhergehenden Stich vervollständigen. Das Spiel wird fortgesetzt und seinem Ausgang entsprechend gewertet. ISKO 4.4.2 ist somit auch erfüllt worden, der

da lautet: Der Stich gehört demjenigen, der unter Berücksichtigung der Regeln eine ausgespielte Karte als einziger sticht.

Anders wäre zu entscheiden, wenn dem Alleinspieler sein Missgeschick zwei oder drei Stiche später aufgefallen wäre. Dann hätte der Schiedsrichter nach ISKO 4.2.6 entscheiden müssen, der da lautet: Besitzt ein Spieler, trotz ordnungsgemäßer Kartenverteilung, im Laufe des Spieles zu wenig oder zu viel Karten, weil er fehlerhaft gedrückt, doppelt bzw. **nicht zugegeben** oder es in irgend einer anderen Form verschuldet hat, ist das Spiel zugunsten der Partei mit der richtigen Anzahl von Karten entsprechend den Bestimmungen 4.1.3 bis 4.1.6 beendet. Eine höhere Gewinnstufe erfordert allerdings, dass sie bei regelgerechtem Spiel sicher erreicht worden wäre.

Schon in meinen Vorbereitungslehrgängen hatte ich diesen Fall so vorgetragen und eine endlose Diskussion heraufbeschworen. Letztendlich hatte ich den Prüflingen angeraten, die Entscheidung so zu akzeptieren, da sie vom Internationalen Skatgericht abgesegnet sei. Aus diesem Grund war ich etwas erstaunt, dass von den selben zwei Aspiranten eine erneute Diskussion anstand. Sie wurde mit dem selben Ergebnis beendet (der Leiter des Prüflingenganges war schließlich Peter Luczak, seines Zeichens Präsident des Int. Skatgerichtes).

In meinen drei noch beabsichtigten Lehrgängen für dieses Jahr werde ich einige interessante Fälle vorbringen, die telefonisch an mich herangetragen wurden und die zu viel Raum einnehmen würden, um sie hier vorzutragen.

Die Termine der Lehrgänge für dieses Jahr sind: 30.09.2007, 07.10.07 und 11.11. 2007. Alle anderslautende Angaben sind Druckfehler gewesen. Ich weise in diesem Zusammenhang nochmals auf die Änderung des Punktes 3.3.1 in der Schiedsrichterordnung hin, die vorgibt, dass die Schiedsrichterätigkeit zum Ablaufdatum im Ausweis endet und somit die Nachprüfung im laufenden Jahr abzulegen ist. **Das sogenannte Optionsjahr entfällt!** In diesem Jahr **müssen** folgende Skatspieler/innen spätestens zum 11.11.2007 erscheinen: **Herbert Büscher, Friedhelm Hanfland, Carola Saling und Jörg Wegener.**

Alle Termine sind Sonntage und der Beginn ist jeweils 14.00 Uhr in der Schildhornstraße 52 (Geschäftsstelle des LV 1).

In diesem Sinne - tschüß
CWS

27. Deutschlandpokal



Am **13. Oktober 2007** im **MARITIM pro Arte**, Friedrichstraße 151, 10177 Berlin, in unmittelbarer Nähe des Bahnhofs Friedrichstraße

Offene Veranstaltung – Mitgliedschaft in einem Verein ist nicht erforderlich

- Konkurrenzen:** Einzelwertungen für Erwachsene und Vierer-Mannschaften. Junioren werden bei den Erwachsenen eingeordnet.
- Besonderes:** **Nichtraucherveranstaltung**, behindertengerechter Zugang – **Raucher** spielen, bei vorheriger schriftlicher Anmeldung, in getrennten Räumen
- Schiedsrichter:** Internationales Skatgericht
- Turnierleitung:** Präsidium des DSKV
- Modalitäten:** 3 Serien à 48 Spiele, Mannschaftswertung nur für Serie 1 und 2, Internationale Skatordnung
- Spielbeginn:** **1. Serie: Samstag, den 13. Oktober 2007 um 10:00 Uhr**
- Startgeld:** Einzel: 15,00 € inklusiv Kartengeld, Mannschaften: 20,00 € zusätzlich **Freiwillig zusätzlich** je Serie 2,50 € für Serienwertung, je Serie 5 Geldpreise
- Verl. Spiele:** 1. – 3. verlorene Spiel je Serie 0,50 €; jedes weitere 1,00 €
- Startkarten:** Freitag, den 12. Oktober ab 17:00 Uhr im Saal des Vorabendturniers
Samstag, den 13. Oktober von 8:30 Uhr **bis definitiv 9:30 Uhr**
- Einzelpreise:**
- | | | | | | | | |
|----------|----------------|----------|--------------|----------|--------------|--------------------|--------------|
| 1. Preis | 1.500 € | 4. Preis | 800 € | 7. Preis | 500 € | 10. Preis | 400 € |
| 2. Preis | 1.200 € | 5. Preis | 700 € | 8. Preis | 450 € | <i>und weitere</i> | |
| 3. Preis | 1.000 € | 6. Preis | 600 € | 9. Preis | 420 € | <i>Geldpreise</i> | |
- Das gesamte Startgeld gelangt in die Bargeldausschüttung.
5 Damenpreise – 5 Seniorenpreise – 5 Jugendpreise.
Mindestens 20 Mannschaftspreise.
- Vorturnier:** **2 Serien à 36 Spiele**, Einsatz 11,00 € inklusive Kartengeld, **Beginn 18:00 Uhr**
- Anmeldung:** **Nennungsschluss definitiv am 4. Oktober 2007, Maximal 1.200 Teilnehmer**, Berücksichtigung nach **bezahlter und schriftlichen Anmeldung** beim LV 1
E-Mail: lv1bb@arcor.de, Telefax: 030.82703247
Post: Skatverband Berlin-Brandenburg, Schildhornstraße 52 in 12163 Berlin,
Konto: Berliner Sparkasse (BLZ 100 500 00), Konto: 061 000 56 00
- Zimmer:** Reisebüro Schäfer GmbH, Dr. Felix-Gerhardusstraße 11, 53894 Mechernich,
info@skat-reisen.de, Telefon 02443.989718

Herzlich Willkommen in Berlin!

Deutscher Skatverband – Landesverband Berlin-Brandenburg



Vereine intern – kurz notiert

❖ Die **VG 13 ist umgezogen!** Ihr Domizil ist jetzt in der **Schildhornstr. 52 in 12163 Berlin** (Geschäftsstelle des LV 1 Berlin-Brandenburg). Telefonnummer und Geschäftszeiten bleiben. Die VG hofft jetzt auf regeren Besuch!

❖ Anmerkung und Klarstellung zur Deutschen Einzelmeisterschaft 2007

Jan Ehlers bekam seine Starterlaubnis vom Präsidium des DSKV, darauf hat der LV 1 Berlin-Brandenburg keinen Einfluss, (wird aber nur bei den Senioren so gehandhabt). Als Ehrenmitglied des DSKV hat Erhard Heise grundsätzlich ein Startrecht bei der DEM als Senior. Dieses Startrecht geht nicht zu Lasten der Quotierung des LV 1. Jan Ehlers wurde bei den Senioren Deutscher Meister, Dominik Scholz belegte bei den Junioren den 3. Platz und Jürgen Friedrich bei den Herren einen tollen 12. Platz.

Diesen drei ein dreifaches Gut Blatt und herzlichen Glückwunsch. Wir wollen alle anderen Teilnehmer/innen nicht vergessen, sie gaben ihr bestes und belegten hervorragende Plätze.

Sie haben den LV 1 Berlin-Brandenburg würdig vertreten. Die ganze Meisterschaft war gut organisiert und war zum 1. Mal eine Nichtraucherveranstaltung.

❖ Die **ParkblickASSE** feierten am 02.06.07 ihr **10-jähriges Bestehen** in der Märkischen Aue in Alt Friedrichsfelde. Der LV 1 Berlin-Brandenburg gratulierte mit zwei Ehrengaben zu diesem Jubiläum. Danach wurde eine 48er Liste gespielt, es gab ein hervorragendes Mittagessen, dann ging es wieder zum gemütlichen Teil über, die 2. Runde Skat. Das Spielerische stand hier nicht zur Debatte, sondern die Gemütlichkeit, daher auch keine Tabelle. Macht weiter so!

ACHTUNG: Die VG 17 muss ihren letzten Spieltag der Verbandsliga verlegen. Er findet am 30. September 2007 statt.

❖ Betrifft den **41. Sei-Ruhig-Wanderpokal!** Er findet am **Sonntag, den 06. April 2008**, Beginn: 10:00 Uhr im TiB Sportzentrum, Columbiadamm 111 (Berlin-Neukölln) statt. Die Herren spielen mit 6er und die Damen mit 4er Mannschaften. Das Turnier ist auf 250 Teilnehmern/innen beschränkt. Es wird eine Nichtraucherveranstaltung mit Raucherpause. Die Ausschreibung erfolgt im Journal, Ende 2007.

ACHTUNG: 27. Deutschland-Pokal in Berlin: Der Anmeldeschluss ist definitiv am 04. Oktober 2007!

Nach diesem Termin gibt es keine Anmeldungen mehr. Der LV 1 Berlin-Brandenburg ist für die Anmeldungen, genauso für das Startgeld zuständig. Die Auslosung wird aber im Wessiland getätigt. Am Veranstaltungstag gibt es dann nur noch Startkarten, die nicht abgeholt worden sind. Die Teilnehmerzahl ist auf 1200 Teilnehmer/innen begrenzt.

❖ EILMELDUNG

Sieger der 1. Bundesliga: Ideale Jung mit 50:26 Punkten (2 Punkte Vorsprung).

Sieger der Damenbundesliga-Endrunde: SC Contra 2000 mit 17:6 Punkten (2 Punkte Vorsprung).

Damit haben beide Mannschaften ihren Titel aus dem Vorjahr als Deutsche Liga-meister verteidigt.

Der LV 1 Berlin-Brandenburg und die ganze Skatszene gratulieren ganz herzlich zu dieser tollen Leistung.

Barbaross 75 belegte mit 42:34 Punkten 9. Platz. Leider sind die **Neuköllner Jung** mit 31:45 Punkten abgestiegen.

Happy Birthday

Arazewski, Manfred	KSF 82	05.10.1942	65 Jahre
Bieck, Gerd	1. SC Steglitz	10.09.1937	70 Jahre
Braese, Doris	Die Damendrücker	21.09.1942	65 Jahre
Galimberti, Maria	Visteon Asse	25.09.1927	80 Jahre
Görsdorf, Erhard	Mainzer Höhe	27.09.1947	60 Jahre
Hoffmann, Günter	Kreuzritter 85	23.10.1937	70 Jahre
Körner, Dieter	1. Märkischer SC	16.09.1937	70 Jahre
Linde, Erika	SK Universum	05.10.1932	75 Jahre
Ludwig, Manfred	Visteon Asse	31.10.1937	70 Jahre
Meyer, Manfred	SG Reiz An/Grand Hand	03.10.1947	60 Jahre
Minut, Alfred	Kreuzritter 85	02.09.1942	65 Jahre
Raasch, Bernd	Visteon Asse	12.09.1937	70 Jahre
Raum, Joachim	Müggelheimer Flöten	03.10.1947	60 Jahre
Streese, Jutta	Blanke 10	10.10.1947	60 Jahre
Thieme, Herbert	Weißenseer Buben	09.10.1932	75 Jahre

Hallo Geburtstagskinder der letzten 3 Monate, Euch habe ich schlicht und einfach vergessen, ich hole es hiermit nach, die nachträglichen Grüße kommen genauso von Herzen wie alle anderen Geburtstagsgrüße auch. *Dieter Galsterer*

August-Kersten-Wolfgang	Visteon Asse	30.08.1947	60 Jahre
Bauer, Karl	Barnimer Luschen	02.06.1937	70 Jahre
Räbiger, Klaus	1. SC Marzahn	23.06.1937	70 Jahre
Radtke, Manfred	SC Pumuckel	28.06.1942	65 Jahre
Weißer, Siegfried	1. SC Marzahn	28.07.1942	65 Jahre
Wittkopf, Eckhard	Gut Blatt Brüssow e.V.	16.07.1942	65 Jahre

Es gratulieren recht herzlich die Vereine, die VGen und der LV1 Berlin-Brandenburg



Spruch des Monats

***Wer einmal über's Ohr gehauen wurde,
der hört beim nächsten Mal besser.***

*Ernst Hauschka,
deutscher Aphoristiker*



*Speisen wie der Kaiser!
Chinesische Kochkunst erleben wie noch nie*

*Genießen Sie die vier Schulen der
traditionellen chinesischen Kochkunst in
einem außergewöhnlichen Ambiente!*

*Einzigartig in Deutschland und in nur
wenigen Autominuten erreichbar,
direkt vor den Toren Berlins.*



Himmels Pagode 

Oranienburger Straße 3
16540 Hohen Neuendorf
Tel: 03303/2127-0
Fax: 03303/2127-27
www.himmelspagode.de
info@himmelspagode.de

Kaiser Pagode 

Potsdamer Allee 119
14532 Stahnsdorf
Tel: 03329/6366-0
Fax: 03329/6366-22
www.kaiserpagode.de
info@kaiserpagode.de



Großer Preisskat in der Himmels-Pagode

Sonntag, den 07. Oktober 2007

Spielort: Himmels-Pagode
Oranienburger Straße 3, 16 540 Hohen Neuendorf
Telefon 03303.2127-0

Spielbeginn: 16:00 Uhr

Teilnehmer: Offene Veranstaltung für Jeden, der gerne Skat spielt

Konkurrenzen: Einzelwertung

Einsatz: 15,- €
10,- € werden ausgeschüttet und für 5,- € gibt es ein chinesisches Gericht

Spieldauer: 2 Serien à 36 Spiele nach der Internationalen Wettspielordnung

Preise: Geldpreise sowie Gutscheine von der Himmels-Pagode

Veranstalter: LV 1 Berlin-Brandenburg mit der Himmels-Pagode

Meldungen an: LV 1 Berlin-Brandenburg, Schildhornstraße 52,
12163 Berlin, Telefon 030.82703245, Fax 82703247;
vor Ort sowie bei Paul Erkens, Telefon 03303.816828.

Platz für 120 Teilnehmer/innen

2. Offener Seniorenpokal

Am 03.06.2007 trafen sich 34 Skatspielerinnen und Skatspieler (ab 60 Jahre) um die Seniorenmeisterschaft des Jahres 2007 auszuspielen. Ausgerichtet und organisiert wurde dieses Turnier vom Skatclub „Die Maurer Diepensee“, unter Schirmherrschaft der Verbandsgruppe 18 (VG 18). Der diesjährige Seniorenmeister **Uwe Dreher** kommt aus Bad Saarow, gefolgt von **Klaus Menning** vom Bohnsdorfer Skatclub und **Harry Meschkang** vom Stern Eichwalde. Beste Seniorin wurde **Christa Wunner** von „Jung und Älter“ aus Berlin, vor **Gisela Vogel** „Die Maurer Diepensee“ und **Elfriede Höhn** vom MSV Flakensee 03.

Schön ist es zu wissen, dass auch die älteren Skatspielerinnen und Skatspieler ein Herz für die Jugend haben. Bei diesem Turnier kamen nämlich die Gelder der verlorenen Spiele zwei guten Zwecken zu Gute. 50.- Euro erhielten der Skatnachwuchs der Verbandsgruppe 18 und 55.- Euro die Nachwuchsfußballer der E-Jugend von Blau-Weiß-Ragow. Darin beinhaltet war ebenfalls eine Privatspende des amtierenden Präsidenten des Landesverbandes 1 (LV 1) im Deutschen Skatverband (DSKV) Dieter Galsterer, der mit Jürgen Ball (Turnierleiter des LV 1) ebenfalls viel Spaß beim Mitspielen hatte. Gleichzeitig wurde übrigens wie immer auch noch ein Geldpreisskat für die „Jüngeren“ ge-



spielt. Dieses Jahr gewann der Präsident der VG 18 **Ralf Stroh**. Zweite wurde **Barbara John** von „Grand Hand 98“ aus Zossen, vor **Udo Pütsch** von „Stern Eichwalde“.

Es waren für alle Teilnehmer angenehme und gemütliche Stunden. Für das kommende Jahr haben die meisten schon ihre Teilnahme zugesagt. Auch Spieler, die nicht im DSKV organisiert sind, werden wieder dabei sein.

Für 2008 wollen wir dieses Turnier weiter über die territoriale Ausdehnung der VG 18 bekannt machen und für alle Seniorinnen und Senioren noch populärer und attraktiver gestalten.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen und wünschen allen, ob Jung oder jung Gebliebenen, weiterhin „Gut Blatt“.

Ralf Stroh
Präsident der VG 18



*Spielgemeinschaft der Neuköllner Skatvereine
e. V.
im Deutschen Skatverband e. V.*



Verbandsgruppe 17 Berlin - Südost

32. Offener Neukölln-Pokal

- Schirmherr:** Herr Buschkowsky, Bezirksbürgermeister von Neukölln
- Spielort:** Vereinsheim Kolonie zur Windmühle, Hüfnerweg, 12349 Berlin
Spieltag: Samstag, den 29.09.2007
Beginn: 1. Serie um 15 Uhr, 2. Serie um 17:30 Uhr
- Konkurrenz:** Jugend-Mannschaftswertung (4 Spieler/innen)
Damen-Mannschaftswertung (4 Spielerinnen)
Herren-Mannschaftswertung (4 Spieler)
Einzelspieler/innen (auch Nichtverbandsmitglieder)
Einzelwertung für die oben Aufgeführten, sowie Mannschaftswertung
- Preise:** Wanderpokal des Bezirksbürgermeisters, sowie Mannschafts- und Einzelpokale für Damen, Herren und Jugendliche.
- 1. Preis 200 Euro**
2. Preis 140 Euro
3. Preis 100 Euro
- Sowie weitere gute Sachpreise.**
- Startgeld:**
- | | |
|---------------------------|------------|
| Pro Mannschaft (H + D) | 44,00 Euro |
| Jugendmannschaft | 20,00 Euro |
| Einzelspieler/innen | 11,00 Euro |
| Jugendliche Spieler/innen | 5,00 Euro |
- Für interessierte Mannschaften kommen bei Zahlung von 20 Euro zusätzlich Mannschaftsgeldpreise zur vollen Auszahlung.
- Gespielt wird nach der internationalen Skatordnung,
Verlorenes Spiel 50 Cent, ab dem 4. Spiel 1 Euro**
- Meldungen:** Bitte schriftlich an die Geschäftsstelle der VG 17. Anschrift siehe Briefuß, Startgeld bitte auf das angegebene Konto überweisen.
- Meldeschuß:** **25.09.2007** Die Startmeldungen werden erst nach Eingang des Startgeldes bearbeitet. Einzelspieler können sich am Spieltag noch anmelden.

Damenpokal der VG 11

Am 09.06.2007 fand der Damenpokal der VG 11 statt. Er stand unter dem Motto „50 Jahre Verbandsgruppe Berlin-Brandenburg Nord Ost“.

Bei großer Hitze spielten 31 Damen um die Preise. Da dies unsere Jubiläumsveranstaltung war, hatten wir einen reichlich gedeckten Preistisch.

Es gab zum Beispiel Eintrittskarten fürs Estrell und den Wintergarten, sowie hochwertige Sachpreise. Keine Dame ging mit leeren Händen nach Hause.

Als Sponsoren konnten das Estrell, der Wintergarten, die Wühlmäuse, die Distel, die Lichtenauer Mineralquellen, die Reederei Bethke und Winkler, der LV 1, sowie unsere Wirtsleute Ulli und Doris, gewonnen werden. Es kamen Spenden im Wert von 600,- € zusammen. Vielen Dank dafür.

Zu dem festlichen Anlass erschienen der kommissarische Präsident des LV 1, Dieter Galsterer, die Damenwartin des LV 1, Carola Saling, der Vizepräsident des LV 1, Klaus Schulz, der

Kassenwart des LV 1, Harald Kessel, sowie die Damenwartin der VG 15/16 Gerda Schröder. Nach der ersten Serie konnten sich alle am kalten Büffet, das unsere Wirtsleute Ulli und Doris reichhaltig und dekorativ gestalteten, satt essen.

Vor der Preisverteilung spendierten unsere Wirtsleute noch für jede Teilnehmerin ein Glas Prosecco.

Gewonnen hat den Damenpokal Elke Gundrum von Reiz An/Grand Hand, mit 2.913 Punkten. Zweite wurde **Jana Sahin** von den Weißenseer Buben, mit 2.444 Punkten, vor **Carola Kiehne** von den Idealen Jungs, mit 2.331 Punkten.

Die Veranstaltung war dem Rahmen entsprechend hervorragend organisiert von unserer Damenwartin Sabine Schult, die zusammen mit ihrem Mann Helmut unermüdlich auf Sponsorsuche war, sowie den Einkauf der Preise übernommen hatte.

Der Dank der Teilnehmerinnen sowie des Präsidiums der Verbandsgruppe ist Ihr sicher.

Die Siegerinnen (v.l.n.r.):
Carola Kiehne, Elke Gundrum
und Jana Sahin



Rang	Name	Vorname	Verein	1. Serie	2. Serie	Gesamt
1	Gundrum	Eke	Reiz An/Grand Hand	1.768	1.144	2.912
2	Sahin	Jana	Weißenseer Buben	1.318	1.126	2.444
3	Kiehne	Carola	Ideale Jungs	1.063	1.268	2.331
4	Röhle	Melitta	Ohne Elfen Friedrichshain	1.366	797	2.163
5	Gieseler	Elisabeth	Bundesdruckerei	1.196	902	2.098
6	Müller	Bettina	Herz As Prenzlau	1.020	1.072	2.092
7	Starzewa	Heike	1. SC Marzahn	818	1.269	2.087
8	Kaulfuß	Brigitta	SC Pumuckel	945	1.132	2.077
9	Schmidt	Katrin	Barnimer Luschen	1.338	716	2.054
10	Soldatow	Gabriele	Blanke 10	612	1.412	2.024
11	?	Tinka	Gast	1.000	966	1.966
12	Pasker	Inge	Bundesdruckerei	935	952	1.887
13	Fischer	Margit	1. SC Marzahn	753	1.124	1.877
14	Günter	Connie	1. SC Zepernick	854	945	1.799
15	Pewerstoff	Charlotte	Parkblick Asse	717	1.017	1.734
16	Lieke	Monika	Barnimer Lusvhen	883	831	1.714
17	Daut	Ingried	Weißenseer Buben	606	1.091	1.697
18	Saling	Carola	LV 1	431	1.207	1.638
19	Schult	Sabine	Reiz An/Grand Hand	695	873	1.568
20	Beder	Michaela	Reiz An/Grand Hand	788	725	1.513
21	Streese	Jutta	Blanke 10	256	1.227	1.483
22	Dahne	Juana	1. SC Zepernick	1.051	369	1.420
23	Lessing	Elvira	Alte Kreuzberger	636	778	1.414
24	Kirstein	Marion	Ideale Jungs	974	377	1.351
25	Raschke	Alexandra	Ideale Jungs	789	547	1.336
26	Netzel	Margit	Alte Kreuzberger	869	448	1.317
27	Pischkitt	Doris	Parkblick Asse	588	680	1.268
28	Neumann	Ursula	SC Pumuckel	371	768	1.139
29	Schröder	Gerda	VG 15/16	308	814	1.122
30	Radtke	Christa	SC Pumuckel	1.079	-107	972
31	Sachse	Susi	Blanke 10	709	249	958

Funktionärspreisskat der Verbandsgruppe 18 am 10.06.2007

Platz	Punkte	gew	verl	Name	Vorname	Verein
1	4316	32	1	Dreke	Gerald	Grand Hand 98 Zossen
2	3720	45	10	Franzen	Siegfried	Frankfurter Oderhähne
3	3524	30	2	Paege	Wolfgang	Die Maurer Diepensee
4	3423	33	6	Baumbach	Rene'	Boossener Buben
5	3412	28	2	Vogel	Wolfgang	Die Maurer Diepensee
6	3386	35	5	Hampe	Andreas	Senzig Ahoi
7	3346	27	2	Seel	Albert	Grand Hand 98 Zossen
8	3256	30	8	Busse	Benno	Boossener Buben
9	3225	33	4	Mairose	Michael	Bohnsdorfer SC
10	3219	37	10	Pöttsch	Wolfgang	SC Bad Saarow
11	3190	35	10	Mlynarczyk	Michael	SC Die Ketschendorfer 91
12	3124	24	5	Richter	Eginhard	Bohnsdorfer SC
13	3121	33	5	Rosche	Wolfgang	Die Maurer Diepensee
14	3071	24	1	Kohl	Dietmar	Die Maurer Diepensee
15	2945	25	3	Evers	Uwe	MSV Flakensee 03
16	2845	26	4	Boschan	Wilfried	Die Maurer Diepensee
17	2737	33	11	Wunner	Christa	Britzer Jung und Älter
18	2707	25	4	Dreher	Uwe	SC Bad Saarow
19	2695	21	2	Vogel	Karl-Heinz	Die Maurer Diepensee
20	2618	21	3	Vogel	Giesela	Die Maurer Diepensee
21	2601	28	6	Barth	Thomas	Grand Hand 98 Zossen
22	2593	27	3	Hahnel	Teresa	Stern Eichwalde
23	2577	33	8	Stroh	Ralf	Grand Hand 98 Zossen
24	2534	27	5	Luneburg	Uwe	Grand Hand 98 Zossen
25	2469	25	5	Polachowski	Wolfgang	MSV Flakensee 03
26	2442	25	6	Klawikowski	Maik	Boossener Buben
27	2408	20	3	Schulz	Jürgen	MSV Flakensee 03
28	2313	38	15	Band	Peter	SV Grand Hand Fürstenwalde
29	2212	34	12	Bartel	Bernfried	Frankfurter Oderhähne
30	2178	23	5	Meschkank	Harry	Stern Eichwalde
31	2095	29	11	Herbstreit	Eberhard	Frankfurter Oderhähne
32	2027	27	9	Schmidt	Volker	Boossener Buben
33	2000	30	10	Schwan	Karsten	Grand Hand 98 Zossen
34	1975	22	6	Vogel	Rainer	Die Maurer Diepensee
35	1943	28	9	Lamm	Werner	SV Grand Hand Fürstenwalde
36	1791	20	6	Hein	Burkhard	Senzig Ahoi
37	1546	17	6	Petermann	Volker	Stern Eichwalde
38	1257	16	7	Boschan	Annegred	Stern Eichwalde
39	714	24	17	Ladwig	Birgitt	Stern Eichwalde

SKAT mein Spiel

Online
spielen



- ♣ Über 400.000 Skatspieler
- ♣ Authentisches Spielen
- ♣ Einfache Bedienbarkeit

Großes
Extra-Turnier



100.000 €
Preisgeld

www.skat-gutschein.de



10,00 €
GRATIS

- ♣ Internet: www.skat-gutschein.de
- ♣ Gratis-Code eingeben: **88K3 - 54WE**
- ♣ 10,00 Euro gratis zum Spielen abholen

VG 18 Verbandsliga 2007 – 4. Spieltag

TAGESMANNSCHAFTSWERTUNG				
Rang	gesamt	gew.	verl.	Mannschaft
1	9405	90	9	Senzig Ahoi
2	9399	97	15	Jung und Älter
3	8272	95	15	SV Grand Hand 98 Zossen / 2.
4	7947	78	10	SC Boossener Buben 06
5	7632	83	17	SV Die Maurer Diepensee / 1.
6	7626	84	13	SC Bad Saarow
7	7596	73	11	SC Frankfurter Oderhähne 93
8	7335	72	14	Skatclub Müncheberg
9	7222	79	13	MSV Flakensee 03 / 3.
10	6916	69	11	SV Die Maurer Diepensee / 2.
11	6897	77	16	Lichtenower Skatbrüder
12	6853	74	14	MSV Flakensee 03 / 2.
13	6712	75	16	SC Die Löwen Eisenhüttenstadt
14	6165	58	10	Bohnsdorfer SC e.V. / 2.
15	4714	54	14	SC Stern Eichwalde
GESAMTSTAND NACH 8 SERIEN				
1	34948	342	52	Senzig Ahoi
2	31870	328	46	SC Boossener Buben 06
3	31845	327	50	SV Die Maurer Diepensee / 1.
4	31165	318	49	MSV Flakensee 03 / 2.
5	30918	320	51	Skatclub Müncheberg
6	30296	323	59	SC Bad Saarow
7	30013	308	51	SC Frankfurter Oderhähne 93
8	29918	316	59	SC Die Löwen Eisenhüttenstadt
9	29395	317	59	SV Grand Hand 98 Zossen / 2.
10	27406	292	55	Lichtenower Skatbrüder
11	26512	312	79	Jung und Älter
12	25755	299	63	MSV Flakensee 03 / 3.
13	24924	277	64	SC Stern Eichwalde
14	24920	246	37	SV Die Maurer Diepensee / 2.
15	24433	255	48	Bohnsdorfer SC e.V. / 2.

TAGESEINZELWERTUNG

Platz	Punkte	gew.	verl.	Name	Vorname	Mannschaft
1	2933	29	5	Simbritzki	Martin	Jung und Älter
2	2912	27	2	Baumbach	Rene	SC Boossener Buben 06
3	2789	32	3	Barth	Thomas	SV Grand Hand 98 Zossen / 2.
4	2735	22	0	Hafemann	Achim	Senzig Ahoi
5	2664	28	3	John	Barbara	SV Grand Hand 98 Zossen / 2.

GESAMTSTAND NACH 8 SERIEN

Platz	Punkte	gew.	verl.	Name	Vorname	Mannschaft
1	9272	103	19	Barth	Thomas	SV Grand Hand 98 Zossen / 2.
2	9054	84	8	Pfau/Lindemann	Ullrich/Günter	SC Die Löwen Eisenhüttenstadt
3	9010	90	19	Hein	Burkhard	Senzig Ahoi
4	8884	85	10	Schulz	Wolfgang	SC Frankfurter Oderhähne 93
5	8838	90	8	Rosche	Wolfgang	SV Die Maurer Diepensee / 1.

Werbekarten von ASS Altenburger



Tel. 03447/582-0
www.spielkarten.com



Mannschaftsmeisterschaft 2007 der VG 17

Ein Bombenstart des Titelverteidigers mit über 6.200 Punkten, aber nur noch 10.000 Punkte aus den restlichen 3 Serien bescheren dem SC Mainzer Höhe 1928 den Vizemeistertitel. Konstante Spielpunkte aus allen 4 Serien brachten den Schwachspieler den Meistertitel. Nach schwachem Start konnten die Alt-Berliner Jung's den 3. Platz erringen. Die Neuköllner Jung's – immerhin in der 1. Bundesliga vertreten – erreichten nur ihr Minimalziel, dafür aber mit beiden Mannschaften. Dies ge-

lang auch dem SC Mainzer Höhe, während die Müggelheimer Flöten es nicht schafften, ihre 4 besten Spieler in einer Mannschaft zu vereinen. Mit ihrem besten Ergebnis in der letzten Serie schaffte der SK Karo Einfach 1931 gerade noch die Qualifikation zur LMM am 15. und 16. September. Dort werden die Karten neu gemischt; wir wünschen unseren Teilnehmern jedoch viel Erfolg.

K.S.

Platz	Mannschaft	Punkte	1. Serie	2. Serie	3. Serie
1.	Die Schwachspieler	16.938	2.	2.	1.
2.	SC Mainzer Höhe I	16.056	1.	1.	2.
3.	Alt-Berliner Jung's	15.856	10.	6.	3.
4.	SC Mainzer Höhe II	15.433	3.	3.	4.
5.	Neuköllner Jung's II	15.378	11.	7.	6.
6.	Neuköllner Jung's I	14.930	5.	5.	5.
7.	SK Karo Einfach	14.730	9.	9.	9.
8.	Schlappe 18	14.582	7.	4.	8.
9.	Berliner Bären	14.306	4.	10.	10.
10.	Rudower Asse	13.673	6.	8.	7.
11.	Müggelheimer Flöten II	12.865	8.	13.	11.
12.	SC Mauerjungs	12.510	13.	11.	12.
13.	Müggelheimer Flöten I	12.046	12.	12.	13.



Am 23.06.2007 verstarb plötzlich und unerwartet der Skatfreund **Horst Koall** im Alter von 74 Jahren.

Er gehörte über 30 Jahren dem LV 1 Berlin-Brandenburg an. Wir verlieren mit Horst einen sehr guten Skatspieler und einen umgänglichen Menschen. Wir werden ihn immer in guter Erinnerung halten.

In tiefer Trauer die Vereine SK Universum und 1. SC Steglitz. Der LV 1 trauert ebenfalls um den Verstorbenen.

Skatverbandsgruppe Berlin-Brandenburg Nord Ost e.V. im DSKV e.V.



Jubiläumspreissskat 50 Jahre Verbandsgruppe Kreuzbergpokal 2007

- Spieltag:** Samstag, 03. November 2007, Beginn 13:00 Uhr
- Spielort:** Haus des Sports, Gitschiner Str. 48, 10969 Berlin
- Besonderheit:** Nach dem Skatturnier wird ein Büffet für alle Teilnehmer angeboten. Beginn ca. 18:30 Uhr.
Die Partner/innen der Teilnehmer sind kostenfrei dazu eingeladen.
Anschließend findet ein gemütliches Beisammensein statt.
- Teilnehmer:** Eine Mitgliedschaft im DSKV ist für die Teilnahme nicht erforderlich.
Einzel- und Mannschaftswertung.
Das Turnier ist begrenzt auf 120 Personen.
Rechtzeitige Anmeldung ist von Vorteil. Anmeldungen vor Ort, können nur nach freien Plätzen vorgenommen werden.
- Spielmodus:** 2 Serien à 48 Spiele nach der internationalen Skatordnung.
- Startgeld:** 12,50 € incl. anschließendem Büffet für Einzelspieler/innen.
20,00 € zusätzlich für jede teilnehmende Mannschaft.
- Abreizgeld:** 50 Cent für die ersten drei verlorenen Spiele,
jedes weitere verlorenes Spiel 1,00 €
- Bank:** Postbank Berlin, Kontonummer: 44 19 45-102, BLZ: 100 100 10.
- Anmeldung:** Bitte unbedingt die Teilnehmerzahl am Büffet angeben.
Meldung schriftlich an die Geschäftsstelle der Verbandsgruppe,
Gitschiner Str. 48, 10696 Berlin.
Per Fax: 030/ 61 10 73 08.
Per E-Mail: hinte-berlin@alice-dsl.de
- Meldeschluss:** 30. Oktober 2007, Einzahlungen bitte bis zum 01. November tätigen.
- Preise:** Bei mindestens 100 Teilnehmern:
1. Preis 300 €, 2. Preis 200 €, 3. Preis 100 €, weitere wertvolle Sachpreise.
Pokale: 1 Wanderpokal für den Sieger, weitere Pokale für die drei Besten,
die beste Mannschaft, den besten Jugendlichen und die beste Dame.

Präsident: Wolfgang Engelhardt, Körner Str. 4 A, 15366 Neuenhagen Tel. 03342/ 212060, Mobil 0177/ 3586787
Geschäftsstelle: Haus des Sportes, Gitschiner Str. 48, 10969 Berlin, geöffnet jeden 2. und 4. Freitag im Monat von 17:00 – 19:00 Uhr,
Tel. 030/ 61 10 73 08.

Bankverbindung: Postbank Berlin, Kontonummer, 44 19 45- 102 BLZ: 100 100 10

Verbandsgruppen-Mannschaftsmeisterschaft der Verbandsgruppe 11 vom 26.07.2007



Lieferant des
Skatverbandes
Berlin-Brandenburg

HEISE

Werbung- und Organisationsmittel GmbH

Bitte
Katalog
anfordern!

Sport- und Ehrenpreise
Pokale · Medaillen · Urkunden · Abzeichen

Am Bohldamm 4 · 14959 Trebbin · Telefon 033731 / 31 82 0, Telefax 033731 / 31 82 22

Büro Berlin: Telefon 030 / 7 45 49 05, Telefax 030 / 7 45 10 19

www.heise-werbung.de · eMail: info@heise-werbung.de

Rang	Verein	Name	1. Serie	2. Serie	3. Serie	4. Serie	Gesamt
1.	ohne Elfen Friedrichshain	Falk	1.244	752	1.079	1.271	4.346
		Freiberg	1.461	1.105	1.349	1.323	5.238
		Greske	1.048	762	1.022	526	3.358
		Naumann H.	772	1.320	982	706	3.780
	Gesamt		4.525	3.939	4.432	3.826	16.722
2.	Reiz/An Grand Hand II	Fernck	848	1.070	1.748	1.657	5.323
		Meyer M.	980	903	660	776	3.319
		Doritke	568	725	1.079	796	3.168
		Mattick	955	1.437	884	1.401	4.677
	Gesamt		3.351	4.135	4.371	4.630	16.487
3.	Windmühle Alt/Berlin I	Peletius	1.415	1.084	904	909	4.312
		Geiger	1.472	1.019	570	769	3.830
		Lehmann	1.701	398	983	1.157	4.239
		Rehbock	938	538	1.006	908	3.390
	Gesamt		5.526	3.039	3.463	3.743	15.771
4.	Kiek Inn Buben	Beyer	392	1.476	971	910	3.749
		Kauk	700	880	596	1.001	3.177
		Schenker	893	870	1.318	1.214	4.295
		Merten	849	1.200	1.361	1.062	4.472
	Gesamt		2.834	4.426	4.246	4.187	15.693
5.	1. SC Marzahn I	Heße	1.353	510	630	927	3.420
		Gampe	746	964	631	1.443	3.784
		Brocks	741	669	1.013	1.194	3.617
		Hinte	1.103	439	771	1.324	3.637
	Gesamt		3.943	2.582	3.045	4.888	14.458
6.	Kreuzberger Skatfreunde	Gabriel	583	928	1.329	623	3.463
		Araszewski	781	854	399	409	2.443
		Weber P.	1.071	169	1.607	1.440	4.287
		Hennig	746	1.142	1.486	362	3.736
	Gesamt		3.181	3.093	4.821	2.834	13.929
7.	Reiz/An Grand Hand I	Gundrum	939	386	981	1.213	3.519
		Berchner	500	279	1.021	1.302	3.102
		Bell	305	1.158	807	998	3.268
		Köster	754	908	1.531	362	3.555
	Gesamt		2.498	2.731	4.340	3.875	13.444
8.	Windmühle Alt/Berlin II	Tegler	673	1.308	1.008	1.021	4.010
		Zeese	779	533	933	413	2.658
		Voigt	5	1.489	378	794	2.666
		Apenburg	1.179	1.268	714	828	3.989
	Gesamt		2.636	4.598	3.033	3.056	13.323
9.	1. SC Marzahn II	Böttger	806	1.039	450	1.028	3.323
		Baldow	903	329	807	840	2.879
		Schröder	1.066	645	986	870	3.567
		Linke	881	902	919	717	3.419
	Gesamt		3.656	2.915	3.162	3.455	13.188
10.	1. SC Zepernick	Richter	945	704	628	323	2.600
		Dahne S.	188	889	868	987	2.932
		Dahne J.	1.060	423	70	500	2.053
		Müller	1.435	1.147	197	604	3.383
	Gesamt		3.628	3.163	1.763	2.414	10.968

Mannschaftsmeisterschaft 2007 der VG 13

Qualifikationsturnier zur BB-MM START – ZIEL – SIEG

Der Vorjahresmeister SC Rollberge/Nordberliner verteidigte mit den Spielern Stefan Kunst, K.-H. Kirschke, Michael Stanke, Detlef Vehse und Frank Ziemer erfolgreich und unangefochten seinen Titel.

Bei den Vereinen, die mit zwei Mannschaften gestartet sind, qualifizierte sich jeweils die vermeintlich schwächere Garnitur und spielt um die ‚Berliner‘. Immer unter den ersten sechs befanden sich Schwarz-Weiss 81, SG BaLi 91 und Prignitzer Buben II. Erst in der letzten Serie gelang dem Deutschen Haus Spandau II der Sprung in die Qualifikation. Seine Startnummer war Verpflichtung:

Michael Nofz (Deutsches Haus Spandau II) wurde mit 5.269 Punkten bester Einzelspieler. Platz 2 belegte Jan Ehlers (Prignitzer Buben I). Er platzierte sich mit 5.151 Punkten vor Peter Unglaube (Schwarz-Weiss 81), der 5.060 Punkte erreichte.

Den ersten sechs Mannschaften viel Erfolg bei der Berliner Mannschaftsmeisterschaft.

Heinz Durstewitz

Rang	Verein	Punkte
1	SC Rollberge	16.962
2	Nullouvert 76 / Weddinger Luschen II	15.717
3	Schwarz-Weiss 81	15.611
4	Dt. Haus Spandau II	15.227
5	SG BaLi 91	15.196
6	Prignitzer Buben II	14.949
7	SC 1. Märkische Vier	14.551
8	Prignitzer Buben I	14.296
9	Nullouvert 76 / Weddinger Luschen I	14.112
10	Ruhlebener Spitzbuben	13.558
11	Deutsches Haus Spandau I	12.092

M
D
S
S
L
R
P
M
I

Herausgeber LV 1 Berlin-Brandenburg, Telefon 030 / 82703245 /46

Redaktion LV 1 Dieter Galsterer, Telefon 030.7521489

Anzeigen LV 1 Berlin-Brandenburg

Layout Hubertus Neidhoefer, Fon 030.843091-46, Fax -47, hubertus.neidhoefer@t-online.de

Druck Jäger Medienzentrum, Telefon 030.269397-0

Artikel, die mit vollem Namen unterzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Sie behält sich grammatische und stilistische Änderungen vor.



mein Berlin,
mein Schultheiss



Schultheiss



www.schultheiss.de



Leben und Vielfalt genießen.

Funktionärsskat 2007 des LV1 Berlin-Brandenburg

Platz	Name	Vorname	Verein	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
1	Franzen	Siegfried	Frankfurter Oderhähne (VG 18)	1773	836	1377	3986
2	Maluche	Manfred	Dahlem 71 (VG 15)	1391	923	1293	3607
3	Dahms	Detlef	SC Nullouvert 68 (VG 15)	1055	846	1619	3520
4	Streit	Siegfried	Schlappe 18 (VG 17)	1183	1104	1103	3390
5	Neltner	Heinz-Jürgen	Windmühle Alt/Berlin (VG 11)	1478	1154	739	3371
6	Schikore	Heiko	Alt-Berliner Jungs (VG 17)	915	1501	954	3370
7	Apenburg	Bernd	Windmühle Alt/Berlin (VG 11)	1103	1366	886	3355
8	Schulz	Walter	Havelberger Asse (VG 14)	1240	1151	937	3328
9	Petroschka	Detlef	Alt-Berliner Jungs (VG 17)	921	1181	1086	3188
10	Schaffranek	Helmut	Havelberger Asse (VG 14)	1016	1220	912	3148
11	Thiede	Jürgen	Stepenitz Könige Perleberg (VG 14)	319	1354	1462	3135
12	Gundrum	Elke	Reiz An/Grand Hand (VG 11)	857	1185	1040	3082
13	Siebenhüner	Gerd	Alt-Berliner Jungs (VG 17)	1339	965	746	3050
14	Schutsch	Wolfgang	Präsident (VG 15)	937	438	1664	3039
15	Meinschien	Werner	Havelberger Asse (VG 14)	842	1135	1029	3006
16	Kraft	Michael	Dahlem 71 (VG 15)	1021	790	1098	2909
17	Werner	Jürgen	SC Nullouvert 68 (VG 15)	805	1034	1010	2849
18	Schenker	Manfred	Kiek Inn Buben (VG 11)	776	918	1056	2750
19	Seel	Albert	Grand Hand 98 Zossen (VG 18)	974	843	916	2733
20	Pöttsch	Wolfgang	SC Bad Saarow (VG 18)	641	714	1327	2682
21	Stroh	Ralf	Präsident (VG 18)	755	1324	592	2671
22	Beilisch	Michael	Mauerjungs (VG 17)	1036	710	856	2602
23	Brüntrup	Dieter	Alt-Berliner Jungs (VG 17)	1290	589	623	2502
24	Forth	Helmut	1.Zehlendorf (LV)	734	1075	662	2471
25	Riedle	Stefan	Skat Freunde Kute 85 (VG 15)	1215	431	768	2414

Platz	Name	Vorname	Verein	1. Serie	2. Serie	3. Serie	Gesamt
26	Raasch	Bernd	BSG Visteon Asse (VG 15)	1370	721	294	2385
27	Kreß	Uwe	Spielteufel 56 (VG 17)	1019	1021	339	2379
28	Engelhardt	Wolfgang	Barnimer Luschen (VG 11)	805	714	810	2329
29	Hampe	Andreas	Senzig Ahoi (VG 18)	619	709	1001	2329
30	Vogel	Wolfgang	Die Maurer Diepensee (VG 18)	843	873	500	2216
31	Saling	Carola	Ladykracher (LV)	556	1004	609	2169
32	Ball	Jürgen	Universum 58 (LV)	364	1001	661	2026
33	Richter	Eginhard	Bohnsdorfer SC (VG 18)	457	460	939	1856
34	Dreke	Gerald	Grand Hand 98 Zossen (VG 18)	858	505	488	1851
35	Gericke	Guido	Westhavelländer Asse (VG 15)	701	656	470	1827
36	Araszewski	Manfred	Kreuzberger Skatfreunde (VG 11)	447	812	302	1561
37	Blume	Werner	1.SC Steglitz e.V. (VG 15)	457	503		960



DSKV
Shop

AUTORISIERTER
PARTNER DES DSKV
In jeder Preiskategorie
erstklassig



SCHLÖSSER
werbeartikel



DSKV
Shop

Telefon: 0 26 45 - 97 73-0
Telefax: 0 26 45 - 44 12
Web: www.schloesser-werbeartikel.de
E-Mail: info@schloesser-werbeartikel.de




Oberliga 2007

5. SPIELTAG					
Rang	KB	LV.VG.V	Verein	Punkte	WP
1	B	01.11.004	SC Pumuckel I	59.866	31:14
2	R	01.18.016	Grand Hand 98 e.V. I Zossen	57.951	29:16
3	A	01.11.002	Ohne 11 Friedrichshain II	54.705	28:17
4	K	01.13.021	SC Schollenjungs I	59.340	25:20
5	D	01.18.015	MSV Flakensee 03 I	53.946	25:20
6	F	01.13.029	Null ouvert 76 / Weddinger Luschen I	54.603	24:21
7	E	01.13.041	SC Rollberge / Nordberliner I	53.770	23:22
8	J	01.18.002	Frankfurter Oderhähne I	51.212	23:22
9	P	01.15.023	Lichterfelder Asdrücker II	56.723	22:23
10	T	01.11.001	Reiz An Berlin/ Grand-Hand 69 e.V. I	54.439	22:23
11	M	01.15.022	1. SC Steglitz e.V. I	50.950	21:24
12	L	01.11.035	ParkblickASSE Lichtenberg e.V. I	50.326	19:26
13	S	01.13.002	Schwarz-Weiß 81 I	51.618	18:24
14	H	01.17.028	Karo einfach I	51.281	18:27
15	N	01.17.001	Müggelheimer Flöten I	52.474	16:29
16	C	01.11.007	SC Windmühle/ Alt-Berlin I	51.124	16:29

Landesliga Staffel A 2007

5. SPIELTAG					
Rang	KB	LV.VG.V	Verein	Punkte	WP
1	N	01.13.045	SG BaLi 91 I	58.995	30:15
2	P	01.15.032	Nullouvert 68 I	59.570	27:18
3	F	01.15.012	1. SC Zehlendorf I	58.719	27:18
4	D	01.13.028	Prignitzer Buben II Berlin	57.335	27:18
5	C	01.13.010	Deutsches Haus Spandau I	56.127	26:19
6	K	01.14.008	Stepenitz Könige I Perleberg	55.988	25:20
7	S	01.14.004	Havelberger Asse II	56.792	24:21
8	E	01.14.009	Perleberger Jungs I Perleberg	56.895	23:22
9	H	01.15.019	SF Kute 85 II	52.361	22:23
10	R	01.16.001	Westhavelländer Asse I	53.454	20:25
11	B	01.16.002	Die Skatteufel I	53.205	20:25
12	L	01.13.036	BSG Transport & Verkehr I	52.629	19:26
13	M	01.15.023	Lichterfelder Asdrücker III	51.855	19:26
14	J	01.13.025	1. Märkischer SC I	53.200	18:27
15	A	01.14.001	Reizende Buben Kyritz I	52.027	18:27
16	T	01.13.026	Ruhlebener Spitzbuben I	52.362	15:30

In der Herrenligen steigen jeweils die beiden besten Mannschaften in die höhere Klasse auf. Aus der Oberliga steigt nur die letztplatzierte Mannschaft ab. Aus den Landesligastaffeln A und B steigen die beiden letztplatzierten Mannschaften, aus der Staffel C die drei letztplatzierten Mannschaften ab. Die betroffenen Mannschaften sind entsprechend eingefärbt.

ACHTUNG: Sämtliche Tabellen sind vorläufig und bedürfen der Nachprüfung.

Landesliga Staffel B 2007

5. SPIELTAG					
Rang	KB	LV.VG.V	Verein	Punkte	WP
1	K	01.11.006	Weißenseer Buben I	57.944	30:15
2	E	01.11.016	Kreuzberger Skatfreunde I	58.445	28:17
3	S	01.15.029	BSG Hochtief I	54.887	27:18
4	F	01.11.001	Reiz An Berlin/ Grand-Hand 69 e.V. II	54.626	27:18
5	L	01.15.007	Die Staufer Ritter I	58.313	26:19
6	N	01.13.013	Die Havelfüchse I Berlin	56.305	24:21
7	M	01.15.025	Kiebitz 70 I	56.293	24:21
8	P	01.11.024	Blanke 10 I	51.112	23:22
9	T	01.17.031	Mainzer Höhe I	58.125	22:23
10	D	01.11.031	Barnimer Luschen I	53.847	22:23
11	B	01.13.010	Deutsches Haus Spandau II	53.441	21:24
12	R	01.13.028	Prignitzer Buben I	51.675	20:25
13	J	01.11.022	1. SC Marzahn e.V. II	53.432	17:28
14	C	01.14.001	Reizende Buben Kyritz II	49.805	17:28
15	H	01.14.004	Havelberger Asse I	51.957	16:29
16	A	01.17.025	SC Spielteufel 56 I	51.944	16:29

Landesliga Staffel C 2007

5. SPIELTAG					
Rang	KB	LV.VG.V	Verein	Punkte	WP
1	H	01.11.022	1. SC Marzahn e.V. I	61.043	32:13
2	L	01.17.007	Die 5 Muskeltiere Berlin	61.421	31:14
3	J	01.17.024	Goldene 7	58.602	29:16
4	C	01.17.023	Blau-Weiß 83	56.689	27:18
5	S	01.17.011	Immer Fidel	56.344	27:18
6	R	01.18.018	Bohnsdorfer SC e.V.	56.830	24:21
7	P	01.17.036	Alt-Berliner Jungs II	54.282	24:21
8	D	01.17.018	Elbe-Elster-Trümpfe Bad Liebenwerda	55.281	23:22
9	T	01.17.017	Die Schwachspieler	54.924	23:22
10	E	01.18.007	Grand Hand Fürstenwalde	54.609	23:22
11	A	01.18.005	SC Eisenhüttenstadt Die Löwen	54.707	20:25
12	K	01.11.034	Herz As e.V. Eberswalde	53.617	18:27
13	M	01.17.034	SK Universum 58	50.205	18:27
14	F	01.17.031	Mainzer Höhe II	52.248	16:29
15	N	01.18.011	SC Stern Eichwalde	46.152	13:32
16	B	01.17.004	KöpenickerASSE II	46.236	12:33

Damen-Landesliga 2007

3. SPIELTAG (3 SERIEN) ENDSTAND NACH 9 SERIEN

Rang	LV.VG.V	Verein	Punkte
1	01.15.018	Lichterfelde 82	34.052
2	01.15.010	Dahlem 71	33.500
3	01.17.006	Ladykracher 2.	33.196
4	01.18.011	Stern Eichwalde	32.618
5	01.15.029	BSG Hochtief	29.488



Am 4. August 2007 verstarb nach schwerer Krankheit
unser Skatfreund

GÜNTER CAUP

im Alter von nur 63 Jahren.

Es trauern um den verstorbenen die Rudower Asse.
Die Verbandsgruppe und der Landesverband sprechen seinen
Verwandten und Freunden ihre Anteilnahme aus.



Der SC Spielteufel 1956 trauert um seinen Skatfreund
und Mitbegründer

HEINRICH „HEINI“ BEUSCHEL

Er verstarb nach kurzer, schwerer Krankheit im Alter von
77 Jahren. Er wird immer in unserer Erinnerung bleiben.
Die Spielgemeinschaft der Neuköllner Skatvereine e.V.
(VG 17) und der LV 1 Berlin-Brandenburg sind ebenfalls
in tiefer Trauer.



Skatverband Berlin-Brandenburg

Landesverband 1 im DSKV e.V.



Geschäftsstelle: Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Tel: 030 / 82 70 32 45/46
Fax: 030 / 82 70 32 47, eMail: lv1bb@arcor.de

Geschäftszeiten: Dienstag und Freitag von 15.00-18.00 Uhr

Präsident komm.: Dieter Galsterer, Burchardstraße 26 B, 12103 Berlin
Tel: 030 / 752 14 89, Handy: 0170 / 945 55 25, eMail: d.galsterer@gmx.de

Vizepräsident: Klaus Schulz, Lauxweg 2-4, 12107 Berlin, Tel: 030 / 70 60 47 42,
Fax 012120 / 14 88 29 85 65, Handy: 0178 / 87 58 742, eMail: lv1-vize@gmx.de

Schatzmeister: Harald Keßel, Ravensberger Straße 5D 10709 Berlin, Tel. 030 / 893 26 08

Schriftführer: Peter Lipertowicz, Brentanostraße 5, 12163 Berlin, Tel. 030 / 89 73 95 37,
peter.lipertowicz@gmx.de

Turnierleiter/BLO: Jürgen Ball, Eythstr. 36, 12105 Berlin, Tel: 030 / 7 53 55 96, juergen.ball@arcor.de

Damenreferentin: Carola Saling, Ostburger Weg 73 a, 12355 Berlin, Tel: 030 / 66 46 03 28,
Handy: 0172 / 3 13 75 74

Jugendleiter: Helmut Forth, Schrockstr. 31, 14165 Berlin, Tel: 8 02 44 77, jugendskat@berlin.de

Bankverbindung: Landesverband Bln.-Brandenburg, Berl. Sparkasse, Kto 061 000 56 00, BLZ 100 500 00

Schiedsrichter-Obmann LV 1: Claus-W. Scheffler, Tel: 030 / 412 32 63 (ab 10.00 Uhr)

Internetbeauftragter: Hans Joachim Hinte, Blumberger Damm 307, 12687 Berlin, Tel. 030 / 93 77 26 27,
eMail: hinte-berlin@alice-dsl.de

Verbandsgruppe 11:

Berlin-Brandenburg-Nordost e.V.

Geschäftsstelle: Haus des Sports, Gitschiner Straße 48, 10969 Berlin, Tel: 030 / 61 10 73 08,
E-Mail: hinte-berlin@t-online.de, Geschäftszeit: jeden 2. und 4. Fr. von 17-19 Uhr

Präsident: Wolfgang Engelhardt, Körner Straße 4A, 15366 Neuenhagen
Tel: 03342 / 21 20 60, Handy: 0177 / 3 58 67 87, eMail: WolEngl@web.de

Bankverbindung: VG 11, Postbank Berlin, Kto 44 19 45 – 102, BLZ 100 100 10

Verbandsgruppe 13:

Berlin-Nordwest

Geschäftsstelle: Schildhornstraße 52, 12163 Berlin, Tel: 030 / 34 90 23 60/61, Fax: ..62
Geschäftszeiten: Dienstag 15.30-19.00 Uhr / Freitag 16.00-18.00 Uhr

Präsident: Claus-W. Scheffler, Auguste-Viktoria-Allee 53, 13403 Berlin, Tel: 4 12 32 63

Bankverbindung: VG 13, Berliner Volksbank, Kto 572 903 00 09, BLZ 100 900 00

Verbandsgruppe 14:

Brandenburg-Nordwest

Präsident: Henrik Foller, Am Schmokenberg 37, 39539 Havelberg
Tel: 039387 / 2 09 37, Handy: 0171 / 68 09 243

Bankverbindung: HavelbergerASSE/VG 14 Kreissparkasse Stendal,
Kto 30 800 109 30, BLZ 810 50 555

Verbandsgruppe 15 / 16:

Berlin-Südwest – Brandenburg-Südwest

Präsident: Wolfgang Schutsch, Mariendorfer Damm 67, 12109 Berlin,
Tel: 030 / 70 17 67 27, Handy: 0172 / 3 24 82 82

Bankverbindung: Deutsche Bank, Kto 637 30 13, BLZ 100 700 24

Verbandsgruppe 17:

Berlin-Südost

Präsident: Klaus Schulz, Lauxweg 2-4, 12107 Berlin, Tel: 030 / 70 60 47 42,
Fax 012120 / 14 88 29 85 65, Handy: 0178 / 87 58 742, eMail: vg17@gmx.de

Geschäftsstelle: Sonnenallee 181, 12059 Berlin, Tel/Fax: 030 / 68 82 25 55

Geschäftszeiten: Dienstag von 15.00-19.00 Uhr

Bankverbindung: VG 17, Commerzbank Berlin, Kto 5495 932 00, BLZ 100 400 00

Verbandsgruppe 18:

Brandenburg-Südost

Präsident: Ralf Stroh, Berliner Allee 13, 15806 Zossen, Tel: 033702 / 6 16 91, Fax 6 56 45,
Handy: 0170 / 8 01 90 75, eMail: stroh-waldstadt@t-online.de

Geschäftsstelle: Volker Petermann, August-Bebel-Allee 28, 15732 Eichwalde, Tel. 030 / 675 54 91

Bankverbindung: Mittelbrandenburgische Sparkasse, Kto 3664001957, BLZ 160 500 00

Buchen Sie das Original! Mit Freunden um die Welt!



**ALL
inclusive
by
RIU**

TUNESIEN - 16. - 30.10.2007

******Riu Bellevue Park**

Das Haus erhielt von unseren Reisefreunden beste Noten. Es liegt vor den Toren des schönsten Ortes Port El Kantaoui direkt am Strand.

2 Wochen RIU-All Inclusive

999.- !



TÜRKEI - 6. - 20.11.2007

******Mirada del Mar**

Das Hotel liegt direkt am Sand-Kiesstrand vor den Toren Kemers (ca. 9 Km). Flüge mit CONDOR. Viel Leistung für wenig Geld!

2 Wochen All Inclusive

649.- !



SÜDSPANIEN - 23.12.07 - 2.1.2008

******Riu Monica**

Das frisch renovierte Haus liegt nur von einer Promenade getrennt am Strand von Nerja. Das Ortszentrum liegt wenige Meter entfernt. 10 Tage Halbpension mit Weihnachts- und Silvestergala

979.- !



Gut Rothensiek

23.12.-2.1. o. 23.-28.12. o. 28.-2.1.08

Für gemütliche Festtage auf unserem Gut Rothensiek stehen drei Pakete zur Wahl. Paket 1 mit beiden Festtagen, Paket 2 mit Weihnachten oder Paket 3 mit Silvester. Mit Programm und Halbpension ab

349.- !

Der SKAA Reisedienst
Deutschlands größter Skatreisen-Veranstalter

Uerz & Rakers - An der Böhke 26 - 33175 Bad Lippspringe

Telefon 05252-97190 - Telefax 05252-971910 - info@uerzrakers.de - www.skatreise.de